

Wasser und grüner Strom = Wasserstoff H₂

wo geht es lang

Für die Errichtung und die praktischen Umsetzung dieser Aufgaben ist der Anlagenbau gefordert. Neben Planung und Auswahl der Hauptkomponenten ist eine Vielzahl von weiteren Komponenten und Einbauten nötig, um funktionsfähige und sichere H₂ - Energieanlagen zu erstellen.

Anlagenmechaniker, Energieanlagenelektroniker und Mechatroniker müssen heute in der Technologie geschult werden. Erst wenn Antworten für alle nachfolgenden **Fragen** gegeben sind, ist Wasserstoff für die Energiewende praktisch nutzbar.

- R+J Fließbilder erstellen
- Nutzungsorientierte angepasste Geräteauswahl
- Personen und Arbeitsschutz
- Welche Genehmigungen sind einzuholen?
- zertifizierte Armaturen sind auszuwählen
- Werkstoffe für Rohre und Armaturen
- Regelwerk und Vorschriften sind vorhanden
- Welche Sicherheitseinrichtungen
- Sicherheitsanalyse
- Berührungsschutzeinrichtungen
- Brandschutzvorkehrungen/ Ex Schutz
- Wie erfolgt die Stromanbindung /Spannung / Frequenz?
- Wasserversorgung und Qualität, Druck
- Füge und Dichtungsverfahren
- Temperaturführung und Kühlsysteme
- Welche MSR Technik ist erforderlich?
- Wie werden Leistungsmessungen durchgeführt?
- Wie erfolgen Vor- und Hauptprüfungen?
- Wie hat eine Inbetriebnahme zu erfolgen?
- Wie erfolgt die Lagerung/ Speicherung von H₂?
- Die Nutzung und Abgabe an die Verbraucher erfolgt wie?
- Welche Kontroll- und Wartungsarbeiten sind auszuführen?
- Anforderungen an Aufstellräume?
- Dokumentationen und Bedienungsanweisungen?

Wenn all diese Fragen hinreichend beantwortet sind, können Fachbetriebe für Wasserstofftechnologie entstehen.

Wir sind dabei!



KEIL ANLAGENBAU

Zum Welpinger 8 · 49163Hunteburg
info@keil-anlagenbau.de
www.keil-anlagenbau.de

